

04. Sitzung des Hauptausschusses vom 08.06.2023

TOP: Ö7

Ortsentwicklung Schierke

Herr Kramer informiert:

- Es hat ein Verhandlungsgespräch mit dem Eigentümer des Fichtenhofes stattgefunden. Es ist beabsichtigt das denkmalgeschützte Gebäude und die denkmalgeschützte Parkanlage grundhaft zu sanieren. Das Konzept wurden vom Denkmalschutz des Landkreises und des Landes abgesegnet. Der Stellplatznachweis soll auf dem Nachbargrundstück erfolgen. Dieses gehört der Stadt Wernigerode und soll veräußert werden. Dem Stadtrat wird eine entsprechende Beschlussvorlage vorgelegt.
- Zur Neustrukturierung des Rathauses werden momentan Verbindungen mit den Vereinen in Schierke aufgenommen. Es ist beabsichtigt die Vereine vom Dachgeschoss in das Erd- bzw. Kellergeschoss zu verlagern, um bauordnungsrechtlich auf der sicheren Seite zu sein und das Rathaus mit Leben zu füllen.
- In den vergangenen Wochen und Monaten wurden in Schierke insgesamt 4 km Forstwege in Stand gesetzt. Das Material wurde von der Firma Engel Badeborn gesponsert.
- Ab kommender Woche wird Harzer Höhenvieh im Kurpark und auf der Wiese vor dem Kirchberg weiden.

Frau Gorr fragt zur zukünftigen Barrierefreiheit im Rathaus.

Herr Kramer antwortet, dass die Räume im Erd- und Kellergeschoss barrierearm sind, jedoch nicht barrierefrei aufgrund der Türbreiten. Das ist einer der Gründe die Vereine umzulagern und die Räume neu zuzuordnen. In den nächsten Jahrzehnten müsste über eine grundhafte Sanierung nachgedacht werden.

Weiterhin informiert Herr Kramer, dass der Parkplatz Barenberg wieder der Öffentlichkeit zur Verfügung gestellt wird. In den Auswertungen der letzten Jahre wurde festgestellt, dass der Parkplatz ohne negative Auswirkungen auf das Parkhaus genutzt werden kann.

Herr Winkelmann meint, dass die Parkgebühr mindestens so hoch sein sollte wie im Parkhaus.

Herr Kramer informiert, dass die Parkgebühr mit dem Parkplatz „Am Thälchen“ harmonisieren wird.

Herr Schicker schlägt vor, den Parkplatz für Fahrzeuge über 2 m Höhe auszuweisen, da diese im Parkhaus nur bedingt Zufahrt haben.

Herr Kramer informiert, dass es eine entsprechende Beschilderung und Hinweise geben wird.